

TIPP DES TAGES
Nicht nur auf die Zinsen achten!

Sparverträge mit jährlich steigenden Zinsen sind passende Anlageprodukte für Sparer, die ihr Geld mittelfristig anlegen wollen und trotzdem flexibel bleiben wollen. Je länger das Geld nicht angetastet wird, umso höher steigen dabei die Zinsen.

Aber Vorsicht! Manche dieser Sparverträge sind mit einer Kündigungssperrfrist ausgestattet. Und bei manchen Banken muss das gesamte Geld auf einmal abgehoben werden.

GESUNDHEITSPOLITIK
Ein MVZ als Ärgernis

Im Rems-Murr-Kreis gibt es eine gewachsene ambulante Versorgung – nun kommt ein MVZ. 7

MEDIZIN

Autovakzine ist Versuch wert



Bei wiederkehrenden Infekten ist die Autovakzin-Injektion eine Alternative. 11

WIRTSCHAFT

Zu viele Medizinstudenten

Die Studentenzahl an der Uni Lübeck ist stark gestiegen. Mehr Geld gibt's aber nicht. 14

Beilagenhinweis: Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Stadapharm GmbH, Bad Vilbel, bei.

ÄRZTE-ZEITUNG Postfach 20 02 51
 Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (061 02) 50 60
 Fax: (061 02) 50 61 77
Redaktion: Tel.: (061 02) 50 60
 Fax: (061 02) 5 88 70
 (061 02) 5 87 40

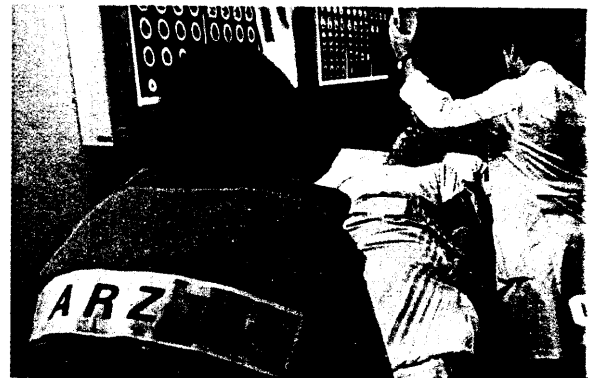
Verlag: Tel.: (061 02) 50 60
 Fax: (061 02) 50 61 23
Internet: info@aerztezeitung.de
 www.aerztezeitung.de

Jetzt offiziell: Mehr Zeit f

Lysetherapie bei Apoplexie wird nun bis zu viereinhalb Stunden nach

LEIPZIG (gvg). Die Europäische Schlaganfallgesellschaft (ESO) publiziert in diesen Tagen neue Empfehlungen zur Lysetherapie. Darin wird die Lyse beim ischämischen Schlaganfall jetzt innerhalb von viereinhalb Stunden nach Symptombeginn empfohlen. Bisher lag das Zeitfenster bei drei Stunden.

Die Änderung ist Folge der im September 2008 publizierten Studie ECASS-III. Darin wurde placebokontrolliert der Nutzen einer Lyse-Therapie mit Alteplase (Actilyse®) bei Patienten mit ischämischen Schlaganfall untersucht, deren Symptombeginn mehr als drei aber maximal viereinhalb Stunden zurücklag (wir berichteten).



Ein Patient mit Schlaganfall wird in eine Klinik eingeliefert

„Wir konnten zeigen, dass die spätere Lyse sicher und effektiv ist“, sagte Studienleiter Professor Werner Hacke von der Berg bei der Ar gische Intensi

Arzneizuwachs bei 5,2 Prozent

FRANKFURT/MAIN (HL). Vertragsärzte haben im vergangenen Jahr Arzneimittel, Impfstoffe und Test-Diagnostika im Wert von 29,6 Milliarden Euro verordnet. Ohne die Impfstoffe, die seit Geltung des WSG vermehrt von den Kassen bezahlt werden, liegt der Ausgabenzuwachs bei 5,2 Prozent, wie die Marktforscher von IMS Health errechnet haben. Das entspricht punktgenau den Zielen der Rahmenvereinbarung von KBV und GKV-Spitzenverband.

Die strukturellen Veränderungen im Markt sind teilweise politisch verursacht: das gilt für die steigenden Ausgaben für Impfstoffe (plus acht Prozent) und die zunehmende Bedeutung von Rabattverträgen. Die demografische Entwicklung führt zu einem steigenden Bedarf in der medikamentösen Basisversorgung, stellt IMS Health fest. Verstärkt setzen Ärzte Generika und Innovationen ein. Siehe auch Seite 4

Neue Stellschraube fürs ärztliche Honorar

Praxisbesonderheiten sollen eher ange

NEU-ISENBURG (bee). Praxisbesonderheiten können stärker das Regelleistungsvolumen erhöhen als bisher. Nach einem Beschluss im Erweiterten Bewertungsausschuss soll damit den KVen die Möglichkeit gegeben werden, Honorarverluste auszugleichen.

erst über 30 P Fachgruppe li Praxisbesonder können, entfal nun möglich, spezielle Leis oder viele älte eher geltend zu

„Jeder Arzt hat die Chance, einen zusätzlichen Leistungsschwerpunkt als Praxisbesonderheit anzugeben, um sein RLV aufzustocken“, sagte KBV-Chef Dr. Andreas Köhler der „Ärzte Zeitung“.

Eine zweite Erweiterten betrifft die Pra che Minderun Vergleich zum ben. Welcher V mutbar ist, kö verantwortlich ches Honorar z halb nicht. Fir die Stützung oder durch H Ärzten, die Zu

Praxisbesonderheiten sollen sich nach dem Beschluss des Erweiterten Bewertungsausschuss stärker als bisher auf das Regelleistungsvolumen auswirken. Die bundesweit einheitliche Regelung, dass der Fallwert

2s B
 2609/x
 ZB MED